

Erhaltungstherapie von Implantaten

Die Implantologie hat in den letzten Jahren am meisten zum Wandel zahnmedizinischer Behandlungskonzepte und Möglichkeiten beigetragen. Implantate wachsen wie die eigenen Zähne im Kieferknochen ein und dienen als Pfeiler für Einzelkronen, Brücken und Prothesen.

Eine Implantation kann heute nahezu bei allen Patienten durchgeführt werden und verläuft in der Regel ohne Komplikationen. Doch was müssen Patienten mit Implantaten beachten, damit diese möglichst ein Leben lang halten? Mit einer konsequenten Erhaltungstherapie ist die Chance auf ei-

nen lebenslangen Implantaterfolg am größten. Wie bei eigenen Zähnen auch, so sind bei der Erhaltungstherapie von Zahnimplantaten drei Bereiche grundlegend zu berücksichtigen:

Regelmäßige Kontrolle

Regelmäßige Nachsorgeuntersuchungen beim Zahnarzt sind unerlässlich. Nur er kann bereits in einem frühen Stadium pathogene Veränderungen erkennen und sofort eine Therapie einleiten. Denn mögliche krankhafte Symptome sind zunächst schmerzfrei und machen sich nur durch Rötungen, Schwellungen und Blutungen bemerkbar.

Nach einer Implantation sollte deshalb im ersten Jahr alle drei Monate eine zahnärztliche Kontrolluntersuchung stattfinden. Danach ist für den Patienten eine halbjährliche Untersuchung empfehlenswert.

Fortsetzung nächste Seite



Moderne Implantologie: Zahnimplantate eröffnen den Patienten viele Möglichkeiten für guten und schönen Zahnersatz. Implantate, wie sie Dr. Martin Bruinier zeigt, wachsen wie die eigenen Zähne in den Kieferknochen ein.

Fotos: Bruinier

Fortsetzung

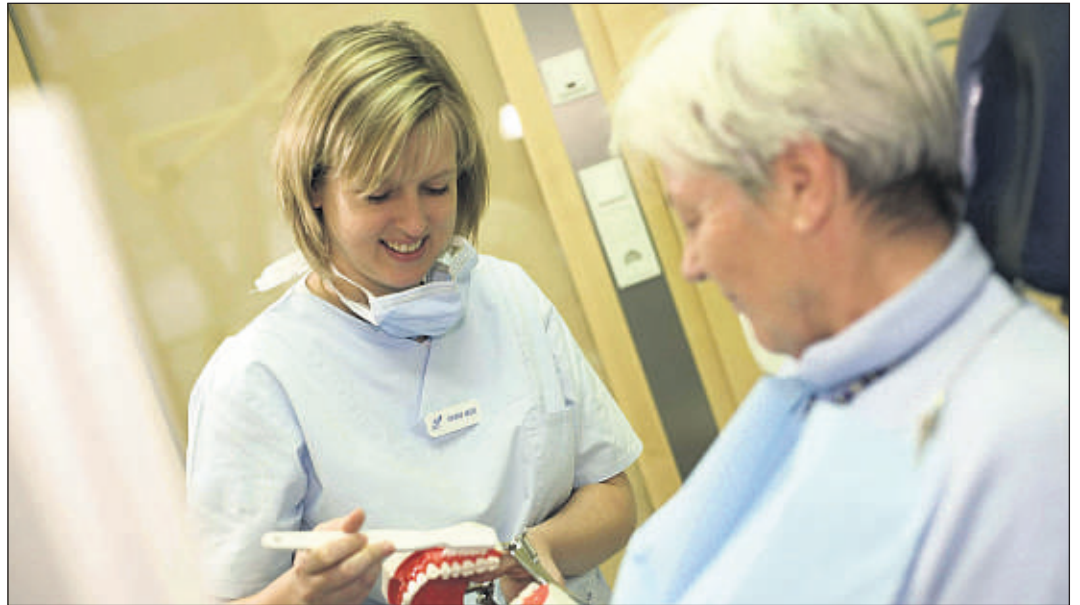
Tägliche Mundhygiene

Wie die eigenen Zähne auch müssen implantatgetragene Versorgungen mindestens zwei Mal täglich gründlich gereinigt werden. Einmal am Tag sollten auch die Zahnzwischenräume mit Zahnseide und Interdentalbürstchen von bakterienbesiedelten Ablagerungen vollständig gereinigt werden.

Der Implantatpatient erkennt eine gute Pflege am blass-rosa und straff anliegenden Zahnfleisch, das beim Zähneputzen nicht blutet. Herausnehmbarer Zahnersatz auf Implantaten sollte darüber hinaus nach jeder Mahlzeit gründlich gesäubert werden.

Professionelle Zahnreinigung

Mundhygiene, Ernährung und ein gesundes Immunsystem sind auch für eine langfristige Therapiesicherheit von Implantaten entscheidend. In Prophylaxesitzungen bei Ihrem Zahnarzt wird deshalb individuell beraten, die häusliche Mundhygiene opti-



Professionelle Zahnreinigung gehört auf den Therapieplan: Speziell ausgebildete zahnmedizinische Fachhelfer/-innen reinigen nicht nur Implantate, sondern zeigen auch, was bei der Mundhygiene zuhause zu beachten ist.

miert und durch spezielle Verfahren kontrolliert.

Bei der professionellen Zahnreinigung werden die Implantatversorgungen von Ablagerungen, Zahnstein und Verfärbungen gründlich gereinigt. Dafür verwenden spe-

ziell ausgebildete zahnmedizinische Fachhelfer Ultraschall- und Pulverstrahlgeräte. Danach werden die Zähne mit Polierpasten auf Hochglanz gebracht. Eine Zahnreinigung sollte alle drei bis sechs Monate durchgeführt werden.

Unser Experte

Dr. Martin Bruinier ist Zahnarzt und hat eine Praxis für ästhetische Implantologie in Kassel.
☎ 05 61 / 510 50 88



Woran erkennt man
ZAHNERSATZ?

AM BESTEN GAR NICHT.

Zahnersatz? Am besten wie das Original. Darauf haben wir uns spezialisiert. Implantate, die einfach echt aussehen. In Farbe, Form und auch Gefühl. Ohne langwierige Behandlungszyklen, meist in nur wenigen Sitzungen. Zuvor steht eine individuelle Beratung, die den ganzen gemeinsamen Behandlungsweg in allen Punkten planbar macht. Auch, was die Kosten angeht. Denn für uns zählt das Endergebnis - Zähne, die sich überhaupt nicht wie Ersatz anfühlen. Sondern wie die Eigenen.

Implantologie und Zahnersatz - Bei uns in einer Hand.

martin bruinier

Zertifiziert im Tätigkeitsschwerpunkt
Implantologie und Parodontologie

Brandenburger Str. 4 • 34131 Kassel • Telefon 0561 - 5 10 50 88
www.zahnarzt-bruinier.de